



Judentum und religiöse Vielfalt im Religionsunterricht. Religiöse Differenzen — interreligiöse Kompetenzen

ÖFFENTLICHE
VORTRÄGE

Montags 18 – 20 Uhr, Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1, Hörsaal M

17.04.2023 Religiös codierte Differenzkonstruktionen im schulischen Religionsunterricht – Vorstellung eines Forschungsprojektes und Perspektiven
Dr. Anna Körs / Dr. Janne Braband, Akademie der Weltreligionen der Universität Hamburg

08.05.2023 Judentum, interreligiöses Lernen und Othering im (christlichen) Religionsunterricht
Prof. Dr. Joachim Willems, Institut für Ev. Theologie und Religionspädagogik, Universität Oldenburg

12.06.2023 Religiös begründete Bilder von Jüdinnen, Juden und dem Judentum im Schulbuch und Unterricht
Dr. des. Christine Chiriac, Leibniz-Institut für Bildungsmedien | Georg-Eckert-Institut, Braunschweig

19.06.2023 Das gelebte Judentum im Hamburger "Religionsunterricht für alle"
Prof. Dr. Ze'ev Strauss, Institut für Jüdische Philosophie und Religion, Universität Hamburg

26.06.2023 Religiöse Vielfalt, Judentum und Antisemitismusprävention im islamischen Religionsunterricht
Dr. Selcen Güzel, Forschungsstelle interreligiöse Bildung, Universität Augsburg

10.07.2023 Interreligiöse Kompetenzen als Anforderung und Herausforderung in Ausbildung, Unterricht und Praxis
Sarah Edel, Fachseminarleiterin Religion, Fortbildnerin und Referentin für den "Religionsunterricht für alle 2.0" / Johanna Jöhnck, Referentin für Fortbildungen im Bereich Prävention von Antisemitismus u. Rechtsextremismus, beide LI Hamburg



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



IGdJ
Institut für die Geschichte
der deutschen Juden

KOORDINATION:

Dr. Anna Körs / Dr. Janne Braband, beide Akademie der Weltreligionen der Universität Hamburg / in Kooperation mit dem Institut für die Geschichte der deutschen Juden (IGdJ)

www.zfw.uni-hamburg.de/av-judentum

